

# Bezirks Post

# Feldkirchen

## Die Holländer groß im Kommen

Niederländer finden am Wirtschaftsstandort Feldkirchen Gefallen und eröffnen Betriebe in der Region. Gerhard und Wilma Verhoef (links) sind bereits seit einem Jahr Kärntner Unternehmer, Charlotte Biezemann und Eddy Hogt haben am 1. Juli ihre Pension eröffnet.



## Projekt SG38

Die Junge Wirtschaft Feldkirchen wagt mit einem neuen Projekt den Flug in die Vergangenheit.

## Free Spirit am Morgen

Unternehmertum braucht Mut – darum traf sich Frau in der Wirtschaft mit Unternehmerinnen „am Weg des Herzens“.

# Feldkirchen aktuell



Gerhard und Wilma Verhoef, Bezirksstellenleiter Sebastian Adami, Charlotte Biezemann und Eddy Hogt genießen gemeinsam den wunderbaren Ausblick auf den Ossiacher See. Vor allem ist es der wirtschaftliche Weitblick, der die fünf verbindet.

## Wirtschaftsstandort Feldkirchen lockt neue Unternehmer an den Ossiacher See

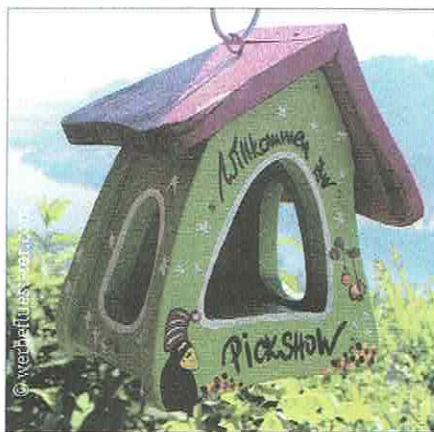
Zahlreiche Niederländer haben den Bezirk Feldkirchen für sich als Lebens- und Wirtschaftsmittelpunkt entdeckt. Wilma und Gerhard Verhoef sowie Charlotte Biezemann und Eddy Hogt haben sich dem Tourismus in Kärnten verschrieben.

Wenn aus dem Urlaub echtes Leben wird - dann siedeln sich Holländer bei uns an. Bei uns eher mit den Klischees „Wohnmobil und Tulpen“ behaftet, haben diese Kärnten als Lebens- und Wirtschaftsdestination für sich entdeckt. Sie kommen nicht im Caravan, sondern reisen mit viel mehr im Gepäck: Sie haben Kärnten als Tourismusperle erkannt und bringen das auf wunderbare Weise ihren Gästen näher.

### Ein bisschen Klischee muss sein.

„Wir sind jahrelang mit dem Wohnwagen nach Kärnten gefahren, wie das von uns Holländern erwartet wird“, erinnern Gerhard und Wilma Verhoef schmunzelnd, „und obwohl wir im Winter auch in Obertauern und Tirol waren, war uns bald klar: Kärnten sollte es sein.“ Ursprünglich wollten die beiden eine ganz kleine Pension mit maximal ein bis zwei Zimmern eröffnen, geworden ist es schließlich die Pension Adlerhorst in Bodensdorf. „Wir haben durch Zufall an

einem Samstagmorgen erfahren, dass die Pension zu kaufen wäre“, so die Verhoefs. „Am Sonntag sind wir schon von Holland nach Kärnten gefahren und Montag war auch schon alles unterschrieben.“ Tags darauf kündigten beide noch ihren Job in den Niederlanden und machten sich auf den Weg nach



Mit sehr viel Liebe zum Detail lädt die Pension Hogt zum Verweilen ein.

Kärnten. „Mit der Pension Adlerhorst können wir heute drei Doppelzimmer, zwei Familienzimmer und zwei Penthouses anbieten“, ist Gerhard Verhoef stolz. Als leidenschaftlicher Handwerker hat er selbst alle Zimmer renoviert und neu gestaltet. „Jedes Zimmer hat ein eigenes Thema“, verrät der Unternehmer, „von Safari über die Sahara bis hin zum Ozean ist alles dabei.“ Wichtig beim Umbau war Verhoef, einen CO<sub>2</sub>-freien Betrieb zu schaffen. Die Energie- und Wärmeversorgung erfolgt über Photovoltaik und Pellets. Die Verhoefs sind ein Ganzjahresbetrieb, der seine Gäste im Winter mit Vollpension verwöhnt und im Sommer auf Frühstücksbasis. „Die Gäste haben die Möglichkeit, selbst zu kochen oder zu grillen“, führt Wilma Verhoef weiter aus.

### Lorbeeren für den persönlichen Einsatz.

Mut zum Unternehmertum, Ideenvielfalt und ehrliches Engagement zahlen sich aus – das zeigen die Verhoefs. Be-

# Feldkirchen aktuell

reits im ersten Jahr wurden sie mit dem britischen Zoover-Award ausgezeichnet. Damit fallen sie unter die 20 besten Pensionen in Österreich. „In Kärnten haben wir Platz eins belegt“, freuen sich die beiden Unternehmer.

## Es waren einmal ...

... zwei Holländer, die sich rund 16 Jahre kannten, Charlotte Biezemann und ihr damaliger Chef Eddy Hogt. Seit mittlerweile fünf Jahren gehen die beiden als Paar ihren gemeinsamen Weg. Und der führte sie – nach ein paar Jahren in Tirol – nach Kärnten. „Wir kommen beide aus der Gastronomie“, erzählen die beiden, „und unser beider Leidenschaft ist es, Menschen zu überraschen und dafür zu sorgen, dass sie sich wohl fühlen.“ In das Haus an der Gerlitzten-Alpenstraße haben sich die beiden im ersten Moment verliebt. 15 Zimmer, ein Restaurant und eine Terrasse mit herrlichem Blick über den Ossiacher See erwarten die Gäste.

## Mit der Kraft der Familie.

Um das Projekt „Pension Hogt“ zu realisieren, hat die gesamte Familie geholfen. Immer wieder kamen Eltern, Geschwister und Freunde, um den beiden beim Start zu helfen. So auch beim Logo: „Das Hogt in unserem Logo ist ein Ambigramm“, erklärt Eddy Hogt. „Das bedeutet, dass man es auf den Kopf stellen kann und es dann noch immer gleich aussieht.“ Eddy's Cousin



Sebastian Adami, Wilma und Gerhard Verhoef blicken auf das erste Jahr als Kärntner Unternehmer zurück. Das Resultat: Kärnten ist die richtige Entscheidung.

Sebastian musste für die Schule ein Ambigramm erstellen und hat sich dafür seinen Familiennamen ausgesucht. „Wir haben ihn gefragt, ob wir seinen Schriftzug als Logo nehmen dürfen, und er hat sofort eingewilligt“, so Eddy. „Die ganze Familie ist stolz auf ihn.“ Die mühen Stunden haben sich gelohnt. Anfang Juli konnten Charlotte Biezemann und Eddy Hogt die Pforten zu ihrem kleinen Paradies hoch über dem Ossiacher See öffnen. „Wir haben bereits unzählige Gästeanfragen“, so die beiden, „und die Besucher der Gerlitzten-Alpenstraße haben uns bereits als beliebten Zwischenstopp für eine kulinarische Rast entdeckt.“ Köstliches kann man in der Pension Hogt täglich von 11 bis 20.30 Uhr genießen. Und das mit einem herrlichen Blick von der Sonnenterrasse auf den Ossiacher See.



Täglich frische Leckereien und Themenzimmern locken in die Pension Adlerhorst.

Beide Familien haben sich durch Zufall kennengelernt und tauschen sich gerne aus. Man ist sich einig: „Wir sind auf der Sonnenseite Kärntens, familiär, gemütlich und wunderbar.“

Der Weg zum Unternehmertum wurde bei beiden vom einen oder anderen behördlichen Stein erschwert. „Sebastian Adami von der Wirtschaftskammer hat uns mit Geduld und Einsatz geholfen“, berichten beide. Für Adami eine Selbstverständlichkeit: „Wir sind da, um die Unternehmer im Bezirk zu unterstützen und entsprechenden Service anzubieten.“ Der Bezirksstellenleiter freut sich besonders über die ansteckend gute Einstellung der Holländer und über diesen durch und durch positiven Blick auf Kärnten und auf den Tourismus. Da freut es einen, wenn es heißt: „Die Holländer kommen ...“



Charlotte Biezemann und Eddy Hogt haben mit viel Liebe zum Detail ihre Pension hergerichtet und konnten die Pforten am 1. Juli erstmals für ihre Gäste öffnen.